



Betreff:

öffentlich

Oberstufenzentrum II Potsdam - Errichtung eines Bildungsganges der Berufsfachschule

Erstellungsdatum 11.03.2003

Eingang 02: _____

Einreicher: FB Schule und Sport

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
02.04.2003	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Zum Schuljahr 2003/04 wird am Oberstufenzentrum II Potsdam der Bildungsgang „Staatlich geprüfter kaufmännischer Assistent / Staatlich geprüfte kaufmännische Assistentin für Informationsverarbeitung“ errichtet

Die jährliche Aufnahmekapazität beträgt eine Klasse.

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium: _____

Sitzung am: _____

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt			
<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.:				
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:
Wiedervorlage:

Entscheidungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

Für die berufsbezogene Ausstattung werden benötigt:

- im Verwaltungshaushalt: ca. 4.400,- EUR, Deckung HHSt. 24102.61000, OSZ II Lehr- und Unterrichtsmittel
- im Vermögenshaushalt : ca. 15.000,- EUR, Deckung HHSt. 24102.93501, OSZ II Ausstattung

ggf. Folgeblätter beifügen

Oberbürgermeister

Geschäftsbereich 1

Geschäftsbereich 2

Geschäftsbereich 3

Geschäftsbereich 4

Begründung:

Mit Beschluss der Schulkonferenz vom 17.12.2002 und Schreiben vom 19.12.2002 (siehe Anlagen) beantragt das Oberstufenzentrum II Wirtschaft und Verwaltung Potsdam die Errichtung des Bildungsganges „Staatlich geprüfter kaufmännischer Assistent / Staatlich geprüfte kaufmännische Assistentin für Informationsverarbeitung“.

Der Bildungsgang stellt eine sinnvolle Erweiterung des kaufmännischen Profils des OSZ dar.

Die Absolventen haben die Möglichkeit, neben einem Abschluss in dem genannten Beruf auch die Fachhochschulreife für ein anschließendes Studium zu erwerben.

Gegenwärtig wird ein Nachlassen des Booms im IT-Bereich verzeichnet. Es wird aber davon ausgegangen, dass IT-Fachleute aufgrund der starken Verbreitung der Informations- und Kommunikationstechnik prinzipiell in allen Wirtschaftszweigen Beschäftigungsmöglichkeiten haben und dass aufgrund der immer stärkeren Professionalisierung des Berufsfeldes zunehmend günstige Arbeitsmarktchancen für qualifizierte Fachleute im Vergleich zu den bisher typischen Quereinsteigern bestehen.

Die Zustimmungen der Industrie- und Handelskammer und des Staatlichen Schulamtes sind als Anlage beigelegt.

Gemäß § 104 Abs. 4 Brandenburgisches Schulgesetz ist für die Errichtung ein Beschluss der Stadtverordnetenversammlung erforderlich.

Der Beschluss der Schulkonferenz vom 17.12.02, das Schreiben vom 19.12.02 sowie die Zustimmung der IHK und des Staatlichen Schulamtes sind nur der Originalvorlage beigelegt.